

# Zwischenjahr als Chance?

...aus der Sicht einer Berufsberaterin

Martina Callegari  
Berufs-, Studien- und Laufbahnberaterin



**Stadt Zürich**  
Laufbahnzentrum

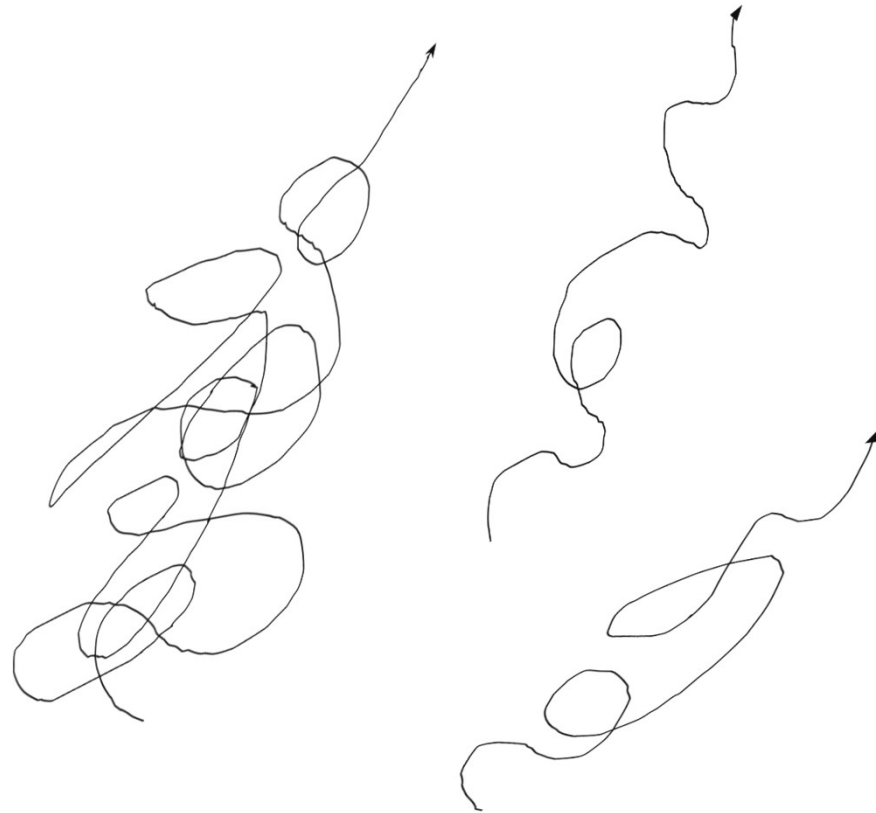
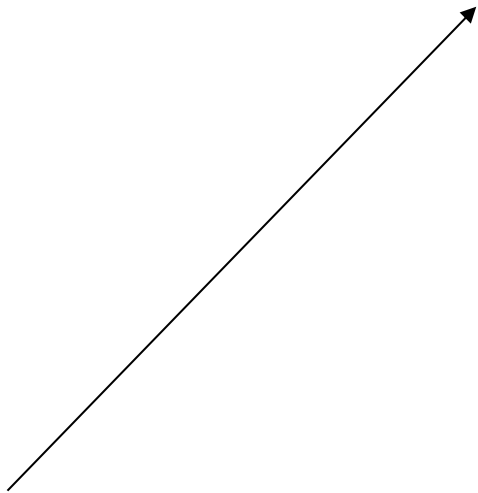
# Motivationssemester / SEMO

- 12-monatiges Zwischenjahr
- Arbeitsteil und Schulteil
- Bewerbungsunterstützung
- Anmeldung über RAV
- Jugendliche bis 19 Jahre
- Entschädigung über die ALK
- Ziel: Lehrstelle
- Kt. Zürich: jährlich rund 800-900 Jugendliche\*

*\*AWA QuS, Wild K., Evaluation SEMO SJ 2014/15, Umfrage des SECO zu den Motivationssemestern (SEMO)*

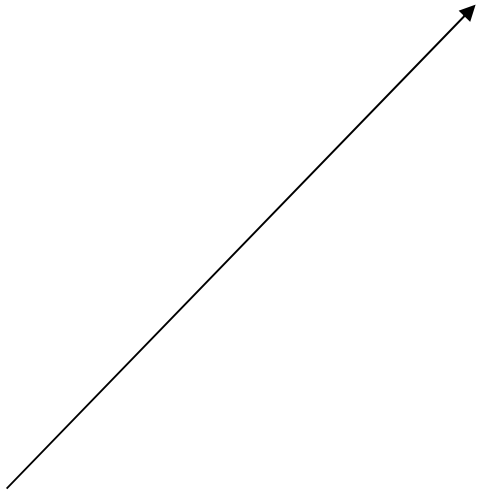
# Erfahrungen als Berufsberaterin im Zwischenjahr

- Berufswahlbereitschaft wesentlich
- Entwicklungsaufgabe im Jugendalter
- Entwicklung:

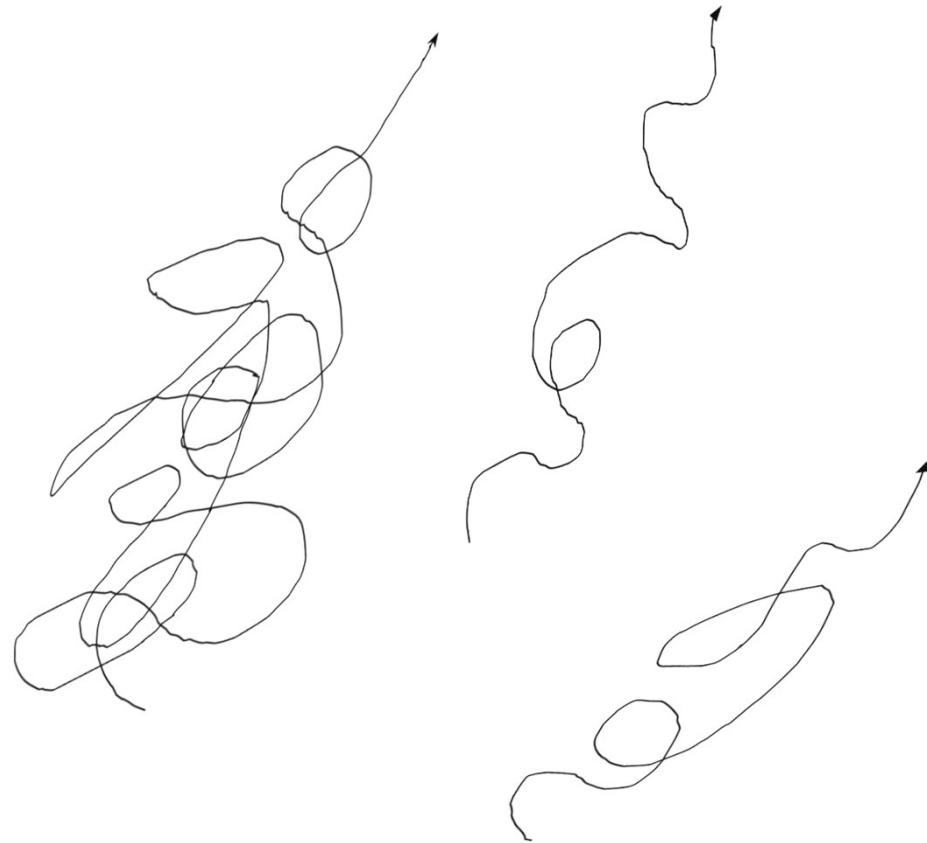


# Berufswahl

*linear*

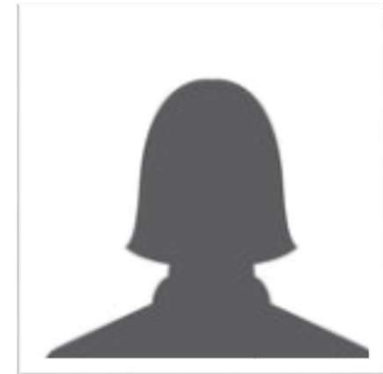


*zirkulär, dynamisch, individuell*



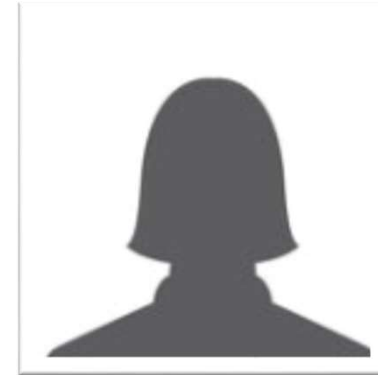
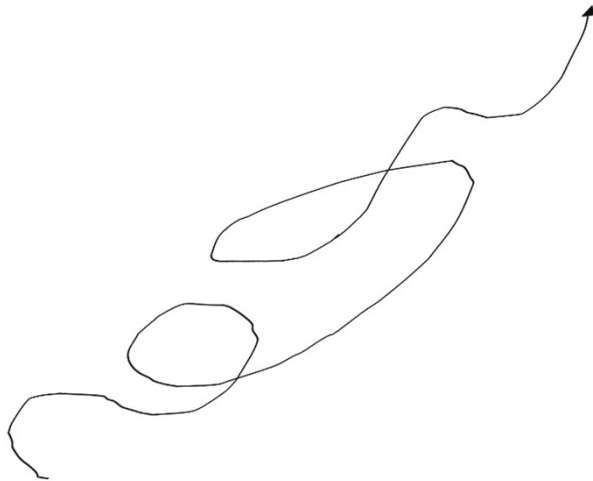
## Beispiel aus dem Zwischenjahr: Jovana

- 3. Sek: 80 Bewerbungen als Fachfrau  
Gesundheit EFZ, 80 Absagen
- gute Sek B Noten, guter Multicheck (70/100)
- 4 Mal unter den Top3
  
- Motivationssemester-Zwischenjahr:
  - neue Erfahrungen
  - Fähigkeiten erweitert
  - mehr Selbstvertrauen
  - neue Erkenntnisse
  - Berufswahl neu aufgerollt
  - Anschluss: Lehrstelle als Kauffrau



# Jovanas Weg durch die Berufswahl

*zirkulär, dynamisch, individuell*



# Zahlen rund ums Zwischenjahr im Kanton ZH\*

- 2018 starteten **23.7%** der Schülerinnen und Schüler nach der 3. Sek nicht direkt in eine Ausbildung (*Berufsvorbereitungsjahr, Motivationssemester, Praktikum, ohne Anschluss, ...*).
- Dies entspricht konkret **2211** Schülerinnen und Schüler.
- **1059** dieser Jugendlichen besuchten ein BVJ an einer öffentlichen Schule.
- **250** dieser Jugendlichen starteten direkt ein Motivationssemester.

\*[https://www.bista.zh.ch/\\_sbw/sbw\\_main.aspx](https://www.bista.zh.ch/_sbw/sbw_main.aspx) (Zugriff 1.10.2018)

# Mein Fazit

## Chancen:

- individuelle Entwicklungsverläufe berücksichtigen:
- *Lücken in den Fach-, Selbst- und Sozialkompetenzen schliessen*
- Neue Erfahrungen, neue Erkenntnisse: ausgereifte, realistische Berufswahlentscheidung: Prävention von Lehrabbrüchen

## Weiterführende Gedanken:

- In den Zwischenjahren explizit nur Jugendliche, für welche dies sinnvoll/notwendig ist
- Berufswahlbereitschaft gegeben: Ziel direkter Einstieg in eine Ausbildung
- Umsetzungsidee: Verbesserung der Realisierungsunterstützung